

Warum? : Seufzerecke unserer Leser

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **103 (1977)**

Heft 25

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Warum gibt es nur Ritter der Strasse und keine Ritter des Hauses?

L. G., Wil

Warum hat eine Spargel, die etwas auf sich gibt, mindestens dem Namen nach aus Cavailon zu stammen?

G. C., Zürich

Warum haben wir die vielen Fehlplanungen den Planungs-genies zu verdanken?

W. G., Bern

Warum werden Journalisten nicht vom Volk gewählt?

D. Sch., Wädenswil

Warum sind so viele Schreiber nicht auch Denker!

E. G., Wil

Warum sind bei bestimmten Kaffeesorten die Nachfüllbeutel teurer als die Originalpackungen?

Th. Z., Steffisburg

Warum tragen die Soldaten im Textilland Schweiz die unelegantesten Mützen aller Armeen?

A. K., Münchenstein

Warum werden wir von den Leuten mitleidig belächelt, weil wir keinen Fernsehapparat haben?

H. W., Aarau

Warum gibt es keine Sohlenblitze für Frösche und Igel, damit sie nicht so oft auf der Strasse sterben müssen?

T. G., Bremgarten

Warum erhebt man für die Benützung von Rolltreppen keine Gebühren, um mit dem Erlös Rad- und Wanderwege auszubauen?

W. G., Bern

Warum sagt der Vorsitzende der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands (SED) in seinem Parteiorgan Neues Deutschland (ND) dauernd und nachdrücklich, es gäbe kein Deutschland?

G. L., Hamburg

Warum sprechen sie in Bern immer nur von Massnahmenpaketen, Steuerpaketen, Finanzpaketen, Sparpaketen und nie von Geschenkpaketen?

D. W., Menziken

Warum lassen unsere Sportberichterstatter immer wieder eine Mannschaft einem «Rückstand nacheilen», den sie in Tat und Wahrheit gar nicht begehrt und überdies schon längst auf dem Buckel hat?

H. Sch., Glarus

Warum werden am Radio Konzerte doppelt so laut angesagt als gespielt?

L. C., Zürich

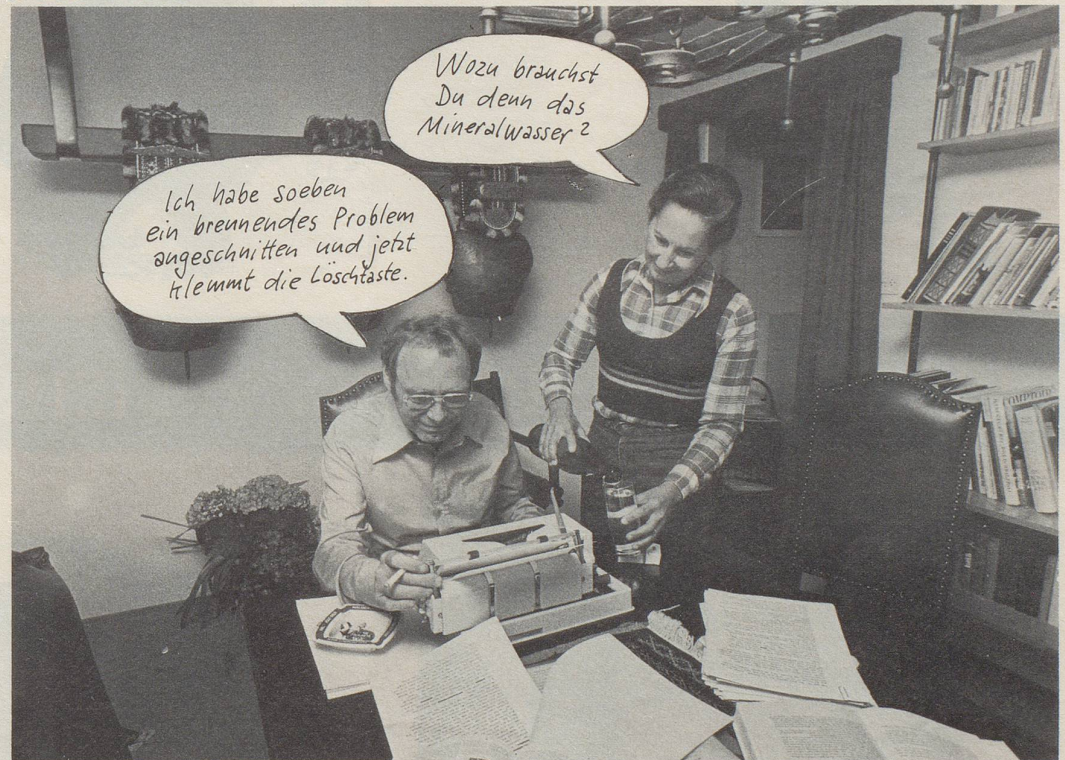
Fussballerisches

Früher musste man beizeiten aufstehen, wenn man eines der grossen Spiele miterleben wollte. Der Kampf ums Billett, gefolgt vom Kampf um den Platz verlangte auch eine sportliche Leistung. Heute verfolgt man das Finale bequem am Fernsehen und braucht nicht einmal die Füsse ab dem Orientteppich von Vidal an der Bahnhofstrasse in Zürich zu lupfen. Das ist dann vielleicht Fortschritt!

Warum haben so viele Politiker noch nicht gemerkt, dass der Marxismus Bankrott gemacht hat?

H. D., Zollikon

Fotorheiten Prominenten angedichtet von Bernie Sigg



Schriftsteller Arthur Honegger (Foto RBD)

neu!
auch in Brasil

(der neue Villiger-Kiel Brasil hat etwas mehr Würze)

leicht
elegant
modern

5er-Etui Fr. 1.75
20er-Dose Fr. 7.-